

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE / MEDIZINISCHER FACHANGESTELLTER



Schwerpunkte

- Behandlungsassistent in Diagnostik und Therapie
- Betriebs- und Praxisorganisation inklusive Abrechnung
- Externes Praktikum

Aufgaben im Beruf

Medizinische Fachangestellte (MFA) sind qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Arztes in der freien Praxis, in Krankenhäusern, Gesundheitsämtern und medizinischen Instituten. Weitere Tätigkeitsfelder sind medizinische Laboratorien und die pharmazeutische Industrie.

Das Aufgabenfeld ist vielseitig und umfasst praktische medizinische Assistenzleistungen im Bereich der Diagnostik und Therapie.

Zum Berufsbild gehören aber auch die Erledigung anfallender Verwaltungsarbeiten und die kassenärztliche und privatärztliche Abrechnung. Wichtig ist aber vor allem ein kompetenter und vertrauensvoller Umgang mit den Ihnen anvertrauten Patienten.

Bei entsprechendem Engagement und der erforderlichen Weiterbildungsbereitschaft können medizinische Fachangestellte zur Erstkraft in einer Praxis aufsteigen, die Qualifikation zur /zum Fach-MFA, zur /zum QM-Beauftragten oder zur Hygienekraft erwerben. Ebenso können Qualifikationen als Schulungs- und Beratungsassistenten erworben werden.

Wenn sich medizinische Fachangestellte spezialisieren wollen und dabei vertieftes Fachwissen erwerben, finden sie Anstellung bei den verschiedenen Fachärzten.

Voraussetzungen

Die Tätigkeit der /des Medizinischen Fachangestellten erfordert Kontaktfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit und Genauigkeit im Umgang mit Patienten.

Für die praktische Assistenz bei der Diagnostik und der Behandlung sowie anfallenden Labortätigkeiten ist die Bereitschaft und Fähigkeit zur Anpassung und manuelles Geschick wünschenswert.

Als schulische Voraussetzung für die Ausbildung zur /zum Medizinischen Fachangestellten ist der Hauptschulabschluss erwünscht.

Überempfindlichkeiten der Haut gegen chemische Stoffe müssen individuell medizinisch abgeklärt werden.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt nach dem staatlichen Rahmenlehrplan und der Verordnung über die Berufsausbildung zur /zum Medizinischen Fachangestellten auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes.

Während der Ausbildung ist ein externes Praktikum von sechs Monaten Dauer in geeigneten Arztpraxen abzuleisten.

In projektförmigen Arbeitsaufträgen werden im Bereich der Assistenz Tätigkeiten unterschiedliche Diagnostik- und Behandlungstechniken und Laboruntersuchungen durchgeführt. Während der Ausbildung werden EDV-Kenntnisse in der Textverarbeitung von Arztbriefen usw. erworben und mit einem Verwaltungsprogramm für Arztpraxen gearbeitet.

Weitere Schwerpunkte liegen im Bereich Praxismanagement und Datenschutz. Intensive Integrationshilfen erleichtern den Übergang in den Arbeitsmarkt.



Ausbildung

Medizinische Fachangestellte / Medizinischer Fachangestellter

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE / MEDIZINISCHER FACHANGESTELLTER



Dauer und Abschluss der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 24 Monate und endet mit der Abschlussprüfung vor der Bayerischen Landesärztekammer. Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Dabei werden die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in der theoretischen und praktischen Fachkunde, in den Verwaltungsfächern sowie in Wirtschafts- und Sozialkunde geprüft.

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Zeugnis der Bayerischen Landesärztekammer mit der Erlaubnis, die Berufsbezeichnung „Medizinische Fachangestellte / Medizinischer Fachangestellter“, zu führen. Ferner stellt das Berufsförderungswerk München ein Abschlusszeugnis aus.

Durch den späteren Erwerb von Zusatzqualifikationen (z. B. Röntgenschein, OP-Assistenzkurs) erlangen Medizinische Fachangestellte die Berechtigung, in den entsprechenden Facharztpraxen (hier für Radiologie bzw. Chirurgie) zu arbeiten.

Anreise mit dem Auto

Verlassen Sie den Autobahnring München-Ost (A 99) an der Ausfahrt „Haar“ und fahren Sie dort auf die Bundesstraße B 304 Richtung Ebersberg/Wasserburg. In Kirchseeon folgen Sie bitte dem Hinweisschild „Berufsförderungswerk“. (siehe Kartenausschnitt)

Anreise mit der Bahn

Sind Sie am Haupt- oder Ostbahnhof angekommen, steigen Sie bitte um in die S-Bahn Richtung Ebersberg oder Grafing-Bahnhof (S 4 oder S 6). Vom Bahnhof Kirchseeon sind es noch etwa 15 Gehminuten bis zum Berufsförderungswerk.

Berufsförderungswerk München gemeinnützige Gesellschaft mbH

Moosacher Straße 31
85614 Kirchseeon
Telefon: 08091/51-0
Telefax: 08091/51-1000
info@bfw-muenchen.de
www.bfw-muenchen.de

Anmeldung

Telefon: 08091/51-1069
Telefon: 08091/51-1070
Telefax: 08091/51-1071



Ausbildung

**Medizinische Fachangestellte /
Medizinischer Fachangestellter**